



MONATSGRUSS

für die Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinden



**Fröhstockheim und Rödelsee
Mainbernheim
und Iphofen**



April 2025





Liebe Leserin, lieber Leser,

„Brannte nicht unser Herz in uns, als er mit uns redete auf dem Weg und uns die Schrift öffnete? (Lukas 24,32)

Einen langen Weg waren sie gegangen - von Jerusalem nach Emmaus. Sie wussten, sie mussten zurück. Aber ihre Gedanken steckten noch in den Geschehnissen der letzten Tage fest. Eigentlich hatten sie in Jerusalem bleiben wollen. Doch die Trauer über Jesu Tod trieb die beiden Jünger planlos nach Emmaus, in ihre alte Heimatstadt, zurück.

Die beiden Jünger bemerkten es kaum, als plötzlich der Fremde zu ihnen stieß und mit ihnen ging. Sie erkannten ihn auch nicht. Der Fremde nahm Anteil an dem Gefühlschaos der Jünger. Erst Verhör und Kreuzigung, dann Bestattung und dann das leere Grab. Engel, die behaupteten, Jesus lebe... Wer soll das alles glauben? Auf dem Weg redeten sich die Jünger ihre Trauer, Enttäuschung und Verwirrung von der Seele. Und der Fremde ging mit, als Seelsorgender, als Hörender, als Raumgebender, als Erklärender.

Am Endes des Weges kehrten sie ins Haus des einen Jüngers ein. Die Beiden hatten den Fremden genötigt, zu bleiben. *Bleibe bei uns, denn es will Abend werden und der Tag hat sich geneigt!* Es tat ihnen so gut, dass der Fremde zuhörte, dass er Anteil nahm und einfach nur mit aushielt. Der Fremde blieb bei ihnen, er begleitete sie in ihren Gefühlen, ja er teilte sogar das Brot und den Wein mit ihnen. Und da – endlich – fiel der Groschen. Endlich begriffen die beiden Jünger seine erklärende Worte auf dem Weg.

Brannte nicht unser Herz in uns, als er mit uns redete auf dem Weg und uns die Schrift öffnete?

Ja, es brannte! Aber anders als vorher. Kein schmerzhaftes Brennen – sondern ein belebendes Brennen, voller Hoffnung und Zuversicht, voller Staunen und Erkenntnis. Denn jetzt hatten sie wieder ein Ziel vor Augen: den auferstandenen Jesus!

Und mit diesem Ziel einen neuen Auftrag: Den andern Jüngern erzählen, was sie erlebt hatten und nun glaubten: „Jesus lebt! Unser Leben mit ihm geht weiter!“



Brennt unser eigenes Herz, wenn wir uns in den Ostertagen zurufen: Der HERR ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden? Brennen wir für diese unbegreifliche Botschaft vom Auferstandenen Christus? Wechselt bei uns die Trauer der Karwoche in Freude, Zuversicht und neuen Lebensmut, wenn wir hören: „Unser Leben mit Jesus geht weiter!“

Ich wünsche Ihnen, dass Ihr Herz voller Begeisterung brennt, wenn der Ostermorgen anbricht und wir als Glaubende Anteil nehmen an Gottes heilbringender Botschaft.

Ich wünsche Ihnen, dass Ihr Herz voller Zuversicht brennt, wenn Sie hören: Mein Leben mit Jesus geht weiter! Ich wünsche Ihnen und uns allen, dass die Osterbotschaft unsere Herzen leuchten lässt. Dass Ostern die Gewissheit bringt: Gott geht mit uns, er hört uns, er sieht uns, er weiß, was uns beschäftigt.

Und dass die Feier des Abendmahls uns immer wieder neu entdecken lässt: Jesus Christus ist mitten unter uns – auch nach dem allerersten Osterfest in Emmaus!

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Osterzeit,

Ihre Pfarrerin Raffaella Meiser

- Sonntag, 6.04.** **Judika** (*Pfarrerinnen Beate Krämer*)
09.30 Uhr Gottesdienst, Kirche Fröhstockheim
- Montag, 7.04.** Frauenkreis Rödelsee lädt ein zur Einstimmung
19.00 Uhr auf die Karwoche mit Pfarrer Kern,
Gemeindehaus Rödelsee
- Montag, 7.04.** Herzlich Einladung zum Frauenkreis im
19.30 Uhr Gemeindehaus Fröhstockheim
- Samstag, 12.04.** Kindergottesdienst,
14.00 Uhr Gemeindehaus Rödelsee
- Sonntag, 13.04.** **Palmsonntag**
09.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden,
Kirche Rödelsee (*Pfarrerinnen R. Meiser*)
10.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Fröhstockheim (*Pfrin. E. Meiser*)
- Donnerstag, 17.04.** **Gründonnerstag** (*Pfarrerinnen R. Meiser*)
18.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst für beide Gemeinden
mit Tischabendmahl, Gemeindehaus Rödelsee
- Freitag, 18.04.** **Karfreitag** (*Prof. Dr. Martin Meiser*)
09.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Rödelsee
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Fröhstockheim
10.00 Uhr Kindergottesdienst, Gemeindehaus Rödelsee
- Sonntag, 20.04.** **Ostersonntag** (*Pfarrerinnen R. Meiser*)
09.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Rödelsee
10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor,
Kirche Fröhstockheim
- Montag, 21.04.** **Ostermontag** (*Lektor Werner Müller*)
09.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Fröhstockheim
10.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Rödelsee
- Sonntag, 27.04.** **Quasimodogeniti** (*Sr. Ruth Meili., CCR*)
09.30 Uhr Gottesdienst, Kirche Rödelsee
- Dienstag, 29.04.** Seniorencafé Fröhstockheim,
15.00 Uhr Gemeindehaus Fröhstockheim
- Sonntag, 4.05.** **Misericordias Domini** (*Pfarrerinnen E. Meiser*)
09.30 Uhr Gottesdienst, Kirche Rödelsee
10.00 Uhr Kindergottesdienst, Gemeindehaus Rödelsee

Termine Präparanden (RÖ,FRÖ,Iph)

- 30.04.25 17-18 Uhr PU Gemeindehaus Rödelsee
- Do, 05.06.25** 17 -19 Uhr regionaler PU Mainbernheim,
Gemeindehaus Mainbernheim,
Holzgraben 6,
(Abschluss Präpi-Jahr)

Termine Konfirmanden (RÖ,FRÖ)

- 09.4.25 17-19 Uhr Konfiprüfung, Gemeindehaus Rödelsee (nur RÖ/FRÖ), danach Pizzabrötchen essen
- 11.4.25 15 – 17 Uhr Kerzen gestalten (RÖ, FRÖ, Iph)
- 13.4.25 09:00 Uhr Vorstellungsgottesdienst Rödelsee/Fröhstockheim (nur RÖ/FRÖ), im Anschluss an GD
Fotos für die Konfi-Zeitung
- 21.05.25 17 Uhr letzte KU-Stunde vor der Konfirmation,
Gemeindehaus Rödelsee

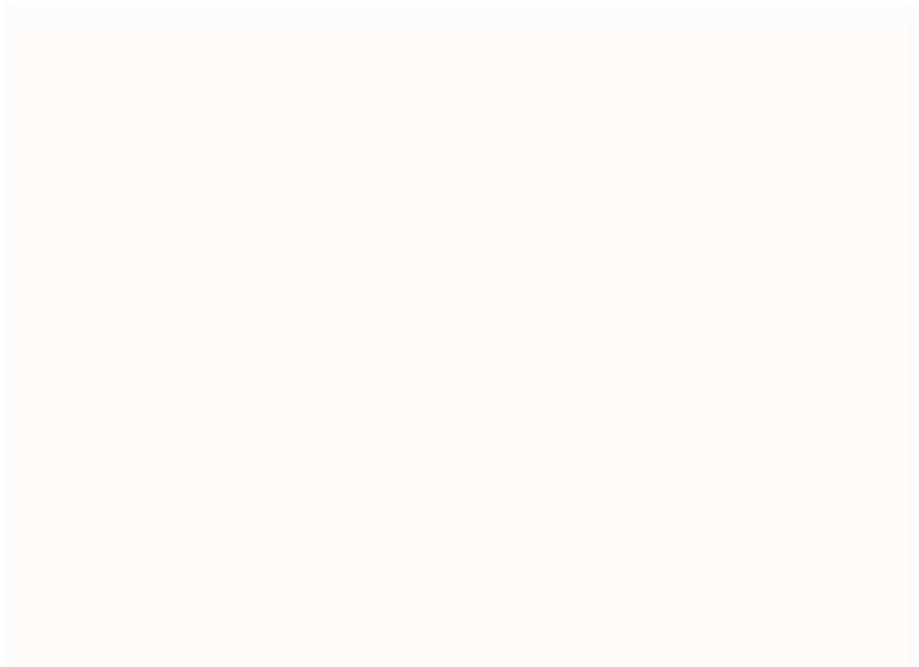
Konfirmation Rödelsee

- 23.05.25 17 Uhr Stellprobe, Kirche Rödelsee
- 24.05.25 17 Uhr Beicht- und Abendmahlsgottesdienst,
Kirche Rödelsee
- 25.05.25 09:30 Uhr Konfirmationsgottesdienst, Kirche Rödelsee

Urlaub

Pfarrerin Raffaella Meiser ist vom 21.04.25 bis zum 27.04.25 im Urlaub. Die Vertretung übernimmt Pfarrer Paul Häberlein, Mainbernheim, Tel: 09323-261.

In diesem Jahr lassen sich am Sonntag Rogate,
25.05.25, in Rödelsee konfirmieren:





Jahrhunderte lang überdauerten in der Fröhstockheimer Kirche die beiden Treppen im Kirchendach: die kleine vom Kirchenschiff in den Turm hinein und die größere im Turm selbst von der unteren Ebene bis hinauf zu den Glocken.

Inzwischen waren die Treppen aber ausgetreten, von so vielen Menschen begangen; die Stufen waren richtig ausgehöhlt und in der Mitte der Stufen gefährlich dünn geworden über die lange Nutzungsdauer seit der Bauzeit des Kirchturms in Fröhstockheim. Da beide Treppen im Kirchturm nun nicht mehr sicher genug waren, mussten wir rasch handeln und können nun freudig verkünden: Wir haben zwei neue Treppen im Kirchendach über unseren Köpfen anfertigen und einbauen lassen. Die untere Treppe ist komplett aus Holz gefertigt, die Stufen der oberen Treppe aus rutschfestem Metall, sodass auch bei Kälte und Feuchtigkeit etwaige Rutschgefahr gebannt ist. In aufwändiger, passgenauer Detailarbeit hat Fa. Schenk aus Kleinlangheim die untere Treppe ohne Podest, die obere Treppe in



die Glockenebene mit zwei Podesten hinein geplant und installiert. Ab sofort kann der Turm also wieder gefahrlos (zB beim Aufhängen der Kirchenfahne oder für Glockenreparaturen) begangen werden!

Im Namen des Kirchenvorstands ergeht ein großer und herzlicher Dank an Fa. Schenk, Kleinlangheim, die die beiden Treppen für uns geplant und gefertigt haben und sie perfekt in den bestehenden Platz im Turm eingefügt haben!

Unserem Kirchenvorstand, allen voran Reiner Mahr und Lydia Luntz, danke ich persönlich für die großartige ehrenamtliche Betreuung der Baustelle!

Raffaela Meiser

Evang. Luth. Pfarramt Rödelsee-Fröhstockheim

www.roedelsee-evangelisch.de

Wiesenbronner Str. 7
97348 Rödelsee

Tel: 09323/3466

Fax: 09323/804940

Email: pfarramt.roedelsee@elkb.de

Büro: Karola Freyer, Do 10-14 Uhr

Material für Gemeindebrief an: pfarramt.roedelsee@elkb.de

Handynummer Nicole Achter (Vertrauensfrau Fröhstockheim): 0151-11220971

Festnetznummer Werner Müller (Vertrauensmann Rödelsee): 09323-5409

Spendenkonto Fröhstockheim: DE08 7906 9001 0007 3475 10

Spendenkonto Rödelsee: DE77 7906 9001 0007 2475 29



Taufen

Getauft wurden:

[Redacted Name]

am 15. März in Rödelsee

„Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern das Böse mit Gutem.“ (Römer 12,21)

[Redacted Name]

am 15. März in Rödelsee

„Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.“ (1. Johannes 4,16b)



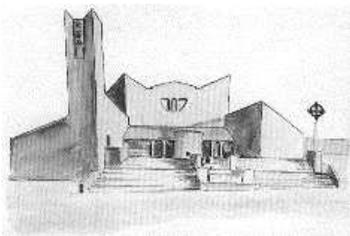
Beerdigungen

Bestattet wurde:

[Redacted Name]

am 14. März in Rödelsee

„Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Gottes Kinder heißen sollen - und wir sind es auch!“ (1. Johannes 3,1a)



Regelmäßige Angebote der Communität Casteller Ring

Unsere Gottesdienste und Gebetszeiten sind öffentlich, Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Tägliche Gebetszeiten:

6.30 Uhr Morgengebet

12.00 Uhr Mittagsgebet

18.00 Uhr Abendgebet

*(nicht am Dienstag; an Sonn- und Feiertagen:
Beginn 17.00 Uhr)*

20.00 Uhr Nachtgebet *(entfällt am Sonntag)*

Aktuelle Gottesdienste siehe unter www.schwanberg.de.

Herzliche Einladung zu unserem

„Kuchenverkauf“

am Palmsonntag



Gerne können sie ihren Kuchen bei uns mit einer Tasse Kaffee genießen oder ihn mit nach Hause nehmen! (hierfür bitte einen Kuchenbehälter mitbringen)

wann: Palmsonntag 13.04.2025

nach dem Gottesdienst (ca. gegen 10 Uhr)

wo: im ev. Gemeindehaushof Rödelsee

Alles gegen eine kleine Spende

Herzliche Einladung zum Tischabendmahl am Gründonnerstag



wo: Gemeindehaus Rödelsee

wann: Gründonnerstag, 17.04.2025, 18 Uhr

was: Der etwas andere Gottesdienst zu Tisch –
Abendmahl feiern und gemeinsam israelische Speisen
kosten.

So erinnern wir uns an das letzte Abendmahl Jesu, das am
Tag vor seinem Tod die Mahlgemeinschaft aller
Christinnen und Christen der Welt begründet hat.

*Wir laden Sie herzlich ein, mit diesem besonderen
Gottesdienst die Kar- und Ostertage ganz bewusst und
neu zu entdecken und freuen uns auf Sie!*

ANDERS GESAGT: ABENDMAHL

Brot und Wein: Und Gott zeichnet sich in mein Leben ein. Guten Boden malt er mir unter die Füße und über mir einen Himmel, der offen steht. Licht fällt dorthin, wo es dunkel war, Menschen sind an meiner Seite und ich an ihrer, und wo ich eine Sackgasse vermutete, skizziert er einen neuen Weg. Mein Lebensbild bekommt eine Perspektive, die weiter reicht als der Horizont, Farben und Bilder, die unvorstellbar sind.

Unterwegs gehe ich neben anderen und sehe, wie er dort weiterzeichnet:

Seine Freundlichkeit strahlt aus unseren Augen. Und er denkt seine Friedensgedanken in unseren Köpfen. Mit unseren Händen wischt er Tränen ab und teilt Brot, Geld und Rosen. Unsere Füße nimmt er mit auf seine Wege, zu Kranken und Einsamen. Und seine Liebe ist in unseren Herzen.

„Italienische Momente“



Lieder von
Fernweh,
Abenteuer
und Zuversicht

Träumerische
Instrumentals

Klassiker und
Anderes ...

Timo Lechner – Gesang, Gitarre
Christian Brückner – Gesang, Tasten

26. April 2025, 19.30 Uhr

St. Michaelskirche Schwanberg

Eintritt frei – wir freuen uns über eine gute Kollekte
Informationen bei dkrauss@ccr-schwanberg.de
oder 09323/32207

V.i.S.d.P.: Communität Casteller Ring e.V. | Schwanberg 4, 97348 Rödelsee
Tel. 09323-32207 | kloster-schwanberg.de

Evangelisches
KL+STER
SCHWANBERG

Das Osterlachen

Pfarrer, die lachen, Grimassen schneiden und Witze erzählen: Das war im Mittelalter keine Seltenheit. Jedenfalls zu Ostern nicht, denn dann wurde die Kanzel zur Bühne. Alles war erlaubt, was die Gläubigen zum Jubeln und zum Lachen brachte. Die Botschaft dieses Osterlachens war: Christus ist auferstanden, der Teufel hat nichts mehr zu lachen, die Erlösten umso mehr.



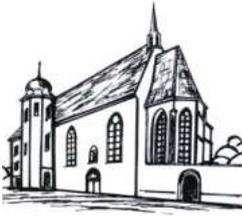
Natürlich war dieses Ostergelächter ein Trotzdem-Lachen. Der eigene Tod wird kommen, aber er ist nicht das Ende. Für den Himmel verspricht Jesus: „Ihr werdet lachen!“ (Lk. 6,21) Und bereits der 126 Psalm hatte verheißen: „Wenn der HERR die Gefangenen Zions erlösen wird, so werden wir sein wie die Träumenden. Dann wird unser Mund voll Lachens und unsre Zunge voll Rühmens sein.“

Im 16. und 17. Jahrhundert wurde das Lachen verboten. Den Kirchenherren schien es zu kindisch zu sein. Dass Lachen auch im Mittelalter schon verdächtig waren, zeigen einige drastische Strafen: Fasten für einen Lachausbruch, drei Tage Kirchen-ausschluss für Gelächter

während des Chorgebets. Lachen tötet die Furcht, so dachte man damals, und wenn es keine Furcht mehr gibt, wird es keinen Glauben mehr geben. Wenn über alles gelacht wird, dann am Ende auch über Gott. Umberto Eco hat mit seinem Buch „Der Name der Rose“ einen spannenden Mittelalterkrimi auch zum Thema Lachen geschrieben.

Heute entdecken manche Gemeinden das Osterlachen wieder. Getreu nach Karl Barth: *„Ein Christ treibt dann gute Theologie, wenn er im Grunde immer fröhlich, ja mit Humor bei der Sache ist. Nur keine verdrießlichen Theologen! Nur keine langweiligen Theologen!“*

Und so fordert er die Theologen auf mit Witz und Humor sich selbst, die eigene Kirche und manches aus dem Leben im Alltag der Welt, auch mal mit einem Augenzwinkern zu betrachten. An Ostern schließlich darf kräftig gelacht werden, denn der Tod hat seine Macht verloren.



Gottesdienste und Veranstaltungen Iphofen

April 2025

So			Judika
	6. April	10.45 Uhr	Gottesdienst (<i>Spitalkirche</i>) (<i>Pfarrer Häberlein</i>)
So			Palmarum
	13. April	10.45 Uhr	Gottesdienst (<i>Spitalkirche</i>) (<i>Lektor Hans-Jürgen Plock</i>)
Do			Gründonnerstag
	17. April	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl im ABZ (<i>Pfarrerin Meiser</i>)
Fr			Karfreitag
	18. April	10.45 Uhr	Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl und dem Spitalchor (<i>Spitalkirche</i>) (<i>Pfarrerin Meiser</i>)
Sa			Karsamstag
	19. April	18.00 Uhr	Familienkirche - Osterweg
		- 20.00 Uhr	(<i>Spitalkirche - Pfarrerin Meiser</i>)
So			Ostersonntag
	20. April	10.45 Uhr	Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl (<i>Spitalkirche - Prof. Dr. M. Meiser</i>)

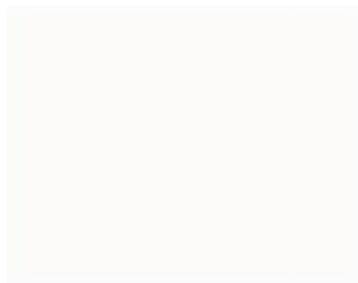
Mo			Ostermontag
	21. April		Emmaus-Gang <i>(Bitte beachten Sie die Plakate)</i>
So			Quasimodogeniti
	27. April	10.45 Uhr	Gottesdienst <i>(Spitalkirche)</i> <i>(Sr. Ruth Meili, CCR)</i>
So			Misericordias domini
	4. Mai	10.00 Uhr	Konfirmation <i>(Spitalkirche)</i> <i>(Pfarrerin Meiser)</i>

Konfirmation Iphofen

02.05.25	17 Uhr	Stellprobe Spitalkirche Iphofen
03.05.25	17 Uhr	Beicht- und Abendmahlsgottesdienst, Spitalkirche Iphofen
04.05.25	10 Uhr	Konfirmationsgottesdienst, Spitalkirche Iphofen



Konfirmandinnen und Konfirmanden 2025



Weltgebetstag



Am 7. März um 19.00 Uhr feierten ca. 30 Frauen im kath. Pfarrzentrum Iphofen den diesjährigen ökumenischen Weltgebetstag mit dem Thema: „Cookinseln wunderbar geschaffen!“.

Bereits seit 1927 gibt es diesen besonderen Tag den

immer ein anderes Land vorbereitet, um den Frauen der ganzen Welt Einblicke in „ihr“ Leben zu vermitteln.

Die Spenden der Gottesdienste kommen Einrichtungen des jeweiligen Landes zugute um Frauen und Familien zu unterstützen. Die 15 Inseln im pazifischen Ozean, mit ca. 15.000 Bewohnerinnen, haben eine lange und wechselnde Geschichte, geprägt von Kolonialismus und Unterdrückung. Ein stolzes Volk mit vielen Traditionen und einigen Bodenschätzen sowie exotischen Früchten.

Heute leben sie auch viel vom Tourismus. Mitten im Pazifik in einer wunderbar geschaffenen Welt. Nach der Landvorstellung, Begrüßung und einem Eingangslied, wurden drei Geschichten über Maorifrauen vorgetragen, immer begleitet von Liedern und Gebeten. Der stimmungsvolle Gottesdienst endete, nach einem gemeinsamen „Vater unser“, mit der Einladung zum nächsten Weltgebetstag 2026 aus Nigeria mit dem Titel: „I will give you rest: come“ Mal wieder eine Stunde um zu sehen, wie wunderbar Gott alles und alle geschaffen hat. Dem ganzen Team ein herzliches Dankeschön für die harmonische Zusammenarbeit und vielen Dank an Frau Irmgard Hofem für die musikalische Begleitung.

i.A. E. Kreil

Liebe Gemeindeglieder,

unser diesjähriges Gemeindefest feiern wir am Sonntag, den **29. Juni 2025** rund um das Spital. Dazu laden wir Sie und Ihre Familie herzlich ein. Damit unser Fest gelingen kann, brauchen wir auch in diesem Jahr wieder viele Helferinnen und Helfer. Wir würden uns freuen, wenn Sie zur Mitarbeit bereit wären.

Bitte füllen Sie den unten stehenden Abschnitt aus und werfen ihn bis zum **1. Mai** in den Briefkasten am Bürgerspital. (Bitte auch dann, wenn Sie die Arbeit in jedem Jahr tun.)

Wir freuen uns auf Sie und grüßen Sie herzlich auch im Namen des Kirchenvorstands

Raffaella Meiser und Paul Häberlein

Anmeldung zur Mitarbeit beim Gemeindefest

Ich kann am Gemeindefest mitarbeiten und bin für

_____ Stunden frei einsetzbar.

Ich kann am Gemeindefest mitarbeiten
und möchte an folgender Stelle eingesetzt werden:

In der Zeit von _____ bis _____ Uhr.

Alternativ kann ich auch zu folgenden Zeiten:

_____ bis _____ Uhr.

Name:

Telefon-Nr.:



Am Dienstag, 4. März 2025, hatte der Seniorenclub St. Veit zu einem närrischen Nachmittag mit buntem Programm eingeladen. Die Stücht-Kindertanzgruppe, unter Leitung von Lea Sauer, begann den bunten Reigen. Die leuchtenden Kinderaugen und tolle Darbietung öffneten sofort die Herzen der Anwesenden und es war

super Stimmung im Saal; eine Zugabe war fällig und mit reichlich Applaus wurden die Kinder verabschiedet.

Nach der Kaffeepause mit reichlich Krapfen und „Ausgezogenen“ kamen „zwei Hexen“ aus Markt Bibart auf ihren Besen angeflogen. Eigentlich wollten sie zu einem Hexentreffen, aber das Besennavi spielte ihnen einen Streich und so landeten sie im kath. Pfarrzentrum bei den Senioren. Daniela Giert und Diana Albrecht brachten die Anwesenden mit ihrem herrlichen Zwiegespräch zum Lachen und Applaudieren. Nun heizte uns der „wilde Haufen“ unter Leitung von Annette Weiss gründlich ein. Die Decke des kath. Pfarrzentrum war fast zu niedrig für die akrobatischen Einlagen, die mit lautstarkem Applaus belohnt wurden. Ein Überraschungsgast aus dem Alten-Betreuungszentrum (Willi Lutz) gab einen herrlichen Einblick in die „lustigen Gegebenheiten“ des Alters und machte damit allen Anwesenden einen eventuellen späteren Aufenthalt im ABZ „schmackhaft“. Nach dem Abendessen mit Würstchen und Kartoffelsalat endete der lustige Nachmittag und viele saßen noch einige Zeit beisammen und genossen die Stimmung.

Vielen Dank all den fleißigen Helferinnen des Seniorenteams die auch diesmal wieder ihr Bestes gaben.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Iphofen

Julius-Echter-Platz 7

97346 Iphofen

Tel.: 09323/5638

Fax.: 09323/8765389

eMail.: pfarramt.iphofen@elkb.de

www.iphofen-evangelisch.de



Vertrauensmann: Christian Kern (09323/8759770)

Büro: Birgit Gehre, Mi 8-12

Termine Präparanden (RÖ,FRÖ,Iph)

30.04.25 17-18 Uhr PU Gemeindehaus Rödelsee

Do, 05.06.25 17 -19 Uhr regionaler PU Mainbernheim,
Gemeindehaus Mainbernheim,
Holzgraben 6,
(Abschluss Präpi-Jahr)

Termine Konfirmanden (Iphofen)

04.04.25 18:30 Uhr ökumenischer Jugendkreuzweg,
Beginn: Spitalkirche Iphofen

11.4.25 15 – 17 Uhr Kerzen gestalten (RÖ, FRÖ, Iph)

30.4.25 17 Uhr letzte KU-Stunde vor der Konfirmation,
Spitalkirche

Herzliche Einladung zur

Familienkirche

*Wir begehen am
19. April 2025
von 18⁰⁰ bis 20⁰⁰ Uhr einen
Osterweg
Start in der Spitalkirche
Iphofen*



Den gemeinsamen Osterweg (ca. 1,5 km) wollen wir im Spitalgarten am Osterfeuer ausklingen lassen.



Bitte mitbringen: Tassen und Fingerfood für ein gemeinsames Buffet.

Bei schlechtem Wetter kann der Weg leider nicht stattfinden.

*Wir freuen uns auf euch!
Euer Familienkirche-Team*



Gottesdienste und Veranstaltungen Mainbernheim

April 2025

Di	1. April	18.00 Uhr	Gebetskreis (<i>St. Johannis</i>)
Mi	2. April	09.15 Uhr	Krabbelgruppe (<i>Gemeindehaus</i>)
Do	3. April	17.00 Uhr	Präparandenunterricht
		20.00 Uhr	Hauskreis (<i>bei Fam. Zeltner</i>)
Fr	4. April	20.15 Uhr	Posaunenchor (<i>Gemeindehaus</i>)
Sa	5. April	10.00 Uhr	Repair-Cafe (<i>Gemeindehaus</i>)
		10.00 Uhr	Kerzenbasteln der Konfirmandinnen und Konfirmanden (<i>Gemeindehaus</i>)
So			Judika
	6. April	09.30 Uhr	Gottesdienst (<i>St. Johannis</i>) (<i>Pfarrer Häberlein</i>)
		09.30 Uhr	Kindergottesdienst (<i>Gemeindehaus</i>)
Mo	7. April	19.00 Uhr	Frauenkreis (<i>Gemeindehaus</i>)
Di	8. April	16.00 Uhr	Konfirmandenunterricht (<i>Gemeindehaus</i>)
		18.00 Uhr	Gebetskreis (<i>St. Johannis</i>)
Mi	9. April	09.15 Uhr	Krabbelgruppe (<i>Gemeindehaus</i>)
		19.30 Uhr	Projektchor (<i>Gemeindehaus</i>)
Do	10. April	17.00 Uhr	Präparandenunterricht (<i>Gemeindehaus</i>)
		20.00 Uhr	Hauskreis (<i>bei Fam. Zeltner</i>)
Fr	12. April	20.15 Uhr	Posaunenchor (<i>Gemeindehaus</i>)
So			Palmsonntag
	13. April	09.30 Uhr	Gottesdienst (<i>St. Johannis</i>) (<i>Pfarrer Häberlein</i>)

Di	15. April	18.00 Uhr	Gebetskreis (<i>St. Johannis</i>)
Mi	16. April	09.15 Uhr	Krabbelgruppe (<i>Gemeindehaus</i>)
Do			Gründonnerstag
	17. April	19.30 Uhr	Gottesdienst mit Beichte und Heiligem Abendmahl (<i>St. Johannis</i>) (<i>Pfarrer Häberlein</i>)
Fr			Karfreitag
	18. April	09.30 Uhr	Gottesdienst (<i>St. Johannis</i>) (<i>Pfarrer Häberlein</i>)
		14.00 Uhr	Andacht zur Sterbestunde Jesu mit Beichte u. Hlg. Abendmahl (<i>alkoholfrei</i>) (<i>St. Johannis - Pfarrer Häberlein</i>)
Sa	19. April	14.00 Uhr	Probe Osternacht (<i>St. Johannis</i>)
So			Ostersonntag
	20. April	05.30 Uhr	Feier der Osternacht mit Heiligem Abendmahl (<i>St. Johannis</i>) (<i>Pfarrer Häberlein</i>) Anschließend Osterfrühstück im Gemeindehaus (<i>CVJM Mainbernheim</i>)
		09.30 Uhr	Gottesdienst (<i>St. Johannis</i>) (<i>Pfarrerin Meiser</i>)
Mo			Ostermontag
	21. April	09.30 Uhr	Gottesdienst (<i>St. Johannis</i>) (<i>Lektor Plock</i>)
Di	22. April	18.00 Uhr	Gebetskreis (<i>St. Johannis</i>)

Mi	23. April	09.15 Uhr	Krabbelgruppe (<i>Gemeindehaus</i>)
		19.30 Uhr	Projektchor (<i>Gemeindehaus</i>)
Do	24. April	12.00 Uhr	Ausflug Seniorenkreis
		20.00 Uhr	Hauskreis (<i>bei Fam. Zeltner</i>)
Fr	25. April	16.00 Uhr	Stellprobe der Konfirmanden*innen
		20.15 Uhr	Posaunenchor (<i>Gemeindehaus</i>)
Sa	26. April	17.00 Uhr	Beichtgottesdienst am Vorabend der Konfirmation (<i>St. Johannis</i>) (<i>Pfarrer Häberlein</i>)
So			Konfirmation
	27. April	09.30 Uhr	Festgottesdienst (<i>St. Johannis</i>) (<i>Pfarrer Häberlein</i>)
Mo	28. April	10.00 Uhr	Baumpflanz-Aktion der Konfirmand*innen
Di	29. April	18.00 Uhr	Gebetskreis (<i>St. Johannis</i>)
Mi	30. April	09.15 Uhr	Krabbelgruppe (<i>Gemeindehaus</i>)
Fr	2. Mai	20.15 Uhr	Posaunenchor (<i>Gemeindehaus</i>)
Sa	3. Mai	10.00 Uhr	Repair-Cafe (<i>Gemeindehaus</i>)

Hausabendmahl



Nach dem das Hausendmahl im März krankheitsbedingt leider entfallen musste, wird Pfarrer Häberlein am Palmsonntag, den 13.04.25, am Nachmittag wieder das Abendmahl zu den Gemeindegliedern bringen, die nicht mehr am Gottesdienst teilnehmen können.

Bitte melden Sie sich dazu bis 10. April in unserem Pfarramt (09323/261) oder bei Frau Franz an.

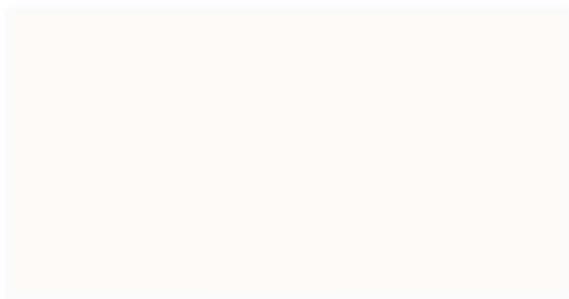
Grüngut für die Konfirmation

Liebe Gartenbesitzer und -besitzerinnen, für den Kirchenschmuck, an der Konfirmation am 27. April benötigen wir Ihre Hilfe in Form von Grüngutspenden. Thuja, Buchs, Kirschlorbeer, u. ä. können im Zeitraum vom 17. bis spätestens zum 23. April an der Hoffmannscheune (Bauhof) abgelegt werden. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Kerstin Kiesel (Tel.: 015129902792). Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.



Konfirmandinnen und Konfirmanden 2025

Am 1. Sonntag nach Ostern, den 27. April 2025, feiern wir in Mainbernheim Konfirmation. Hier die Liste unserer diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden:



Krabbelgruppe

Die Krabbelgruppe unserer Gemeinde trifft sich immer am Mittwoch um 09.15 Uhr in unserem Gemeindehaus. Alle Eltern sind mit ihren Kindern dazu sehr herzlich eingeladen. Nähere Information bei Maryann Niedermeyer (Tel.: 0171/5269237), oder im Evangelischen Pfarramt (Tel.: 09323/261).

Hauskreis

Herzliche Einladung zu unserem Bibelgesprächskreis jeden Donnerstag um 20.00 Uhr in der Regel bei Familie Zeltner, Herrnstraße 8 in Mainbernheim. (09323-875102 Fam. Zeltner) Wir freuen uns auf Dich.

Gebetskreis

Wir treffen uns immer am Dienstag um 18.00 Uhr in unserer Kirche zu einem Gebetskreis. Dazu laden wir alle Gemeindeglieder sehr herzlich ein.



Seniorenkreis

Der nächste Ausflug des Seniorenkreises findet am Donnerstag, den **24. April**, statt. Abfahrt ist um 12.00 Uhr beim Gasthof zum Löwen und an der Schule.

Bastelkreis

Nicht vergessen! Konfirmations- und Kommunionkarten, aber auch Trauer- und Glückwunschkarten gibt es beim Bastelkreis zu kaufen. Der Erlös ist für „A bissle Zeit“ bestimmt. Näheres unter Tel.-Nr. 09323-1081 Marianne Bovery, Postweg 3, Mainbernheim.



Offene Kirche

Unsere Kirche wird in diesem Jahr wieder tagsüber vom Ostersonntag bis zum Erntedankfest geöffnet sein. Die neugestaltete Kapelle lädt zur Stille und zum Gebet ein.

Am Haupteingang befindet sich ein Gästebuch, in das Sie gerne Ihre Gedanken und Gebete eintragen dürfen.

Frauenkreis

Die Apothekerin Frau Anja Fahrmeier hält für „A bissle Zeit“ und den Frauenkreis am Montag, den 07.04.25, um 19.00 Uhr im Gemeindehaus den Vortrag: „Die richtige Anwendung von Arzneimitteln“.

Osterfrühstück



Der CVJM Mainbernheim lädt uns im Anschluss an die Osternacht zum Osterfrühstück ins Gemeindehaus ein. Der CVJM bittet auch in diesem Jahr für das Osterfrühstück um Essensspenden. Diese können am Karsamstag, den 19.04.25, von 12 bis 13 Uhr im Gemeindehaus abgegeben werden.

Wir würden uns freuen, wenn viele Gemeindeglieder der Einladung zum gemeinsamen Osterfrühstück folgen würden.

Vielen Dank an die Mitarbeitenden vom CVJM für die Vorbereitung des Osterfrühstücks!



Osterbotschaft

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie einladen, die Osterbotschaft mit Straßenkreide auf Ihre Treppen, Straßen und Plätze zu schreiben. „Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!“

Osternacht



Am Ostersonntag laden wir aufgrund des späten Ostertermins bereits um **05.30 Uhr** zur Feier der Osternacht in unsere Kirche ein.

Der Gottesdienst in der Osternacht beginnt in völliger Dunkelheit. Nach den Lesungen aus dem Alten Testament wird die brennende Osterkerze mit dem Ruf „Christus, Licht der Welt“ in die dunkle Kirche getragen.

Mit dem Sonnenaufgang am Ostermorgen beginnt der Osterjubel: Glocken und Orgel, die seit Karfreitag geschwiegen haben, erklingen wieder. Der alte Osterchoral „Christ ist erstanden“ nimmt die Gemeinde mit hinein in die Freude über die Auferstehung Jesu. Gemeinsam tragen wir zum Abschluss das Osterlicht auf unseren Friedhof.

Evang.-Luth. Pfarramt Mainbernheim

Gartenweg 9

97350 Mainbernheim

Tel.: 09323/261

Fax.: 09323/1644

eMail: pfarramt.mainbernheim@elkb.de
www.mainbernheim-evangelisch.de



Pfarrer Paul Häberlein (09323/261)

Vertrauensfrau: Beate Engert (09323/80125)

Büro: Simone Waadt, Dienstag 12-16 Uhr und Donnerstag 12-15 Uhr

Spendenkonto: IBAN: DE12 7905 0000 0042 0844 42

Kirchgeldkonto: IBAN: DE88 7905 0000 0000 1025 41

Evang. Kindergarten Mainbernheim

Johann-Knab-Weg 2

97350 Mainbernheim

Leitung: Angelique Gaubitz

Tel.: 09323/1251

eMail: kita.mainbernheim@elkb.de
www.kindergarten-mainbernheim.de

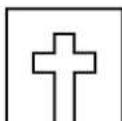




Taufen

Getauft wurde:

[Redacted]
am 7. März in Mainbernheim



Beerdigungen

Bestattet wurden:

[Redacted]
Die Trauerfeier fand am 15. März in Mainbernheim statt.

[Redacted]
am 18. März in Mainbernheim

[Redacted]
am 19. März in Iphofen

[Redacted]
am 22. März in Mainbernheim

[Redacted]
am 25. März in Mainbernheim

[Redacted]
am 27. März in Mainbernheim

» Ostern: Gott malt uns ein Dasein vor Augen, das bleibt.
Und wir sehen, was werden soll: Leben, das den Tod überwindet,
kein Schmerz mehr, kein Leid, kein Geschrei.

TINA WILLMS

**BEI DIR
IST DAS
LICHT.**



**KONZERTLESUNG MIT
TEXTEN VON
DIETRICH BONHOEFFER**

**LESUNG: PFRIN. BEATE KRÄMER UND DIETER BRÜCKNER
CELLO: LUDWIG FRANKMAR**

FREITAG, 11. APRIL 2025

19.00 UHR

EVANG. STADTKIRCHE KITZINGEN



Hrsg./Verantw.: Evang.-Luth. Pfarramt 97350 Mainbernheim, Gartenweg 9, Tel.: 09323/261, Fax 1644
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. April 2025

Auflage: 1950 Stück; erscheint 10x im Jahr

Bankverbindung: Sparkasse Mainfranken - IBAN: DE12 7905 0000 0042 0844 42

Zusammenstellung/Druckvorlage: Pfr. Paul Häberlein (V.i.S.d.P.), Gartenweg 9, 97350 Mainbernheim
Satz und Druck: Druckerei Hügelschäffer GmbH Mainbernheim, A.d. Schießstätte 1-3, Tel.: 8716-0